

Alles wird gut, aber wirklich für immer?

alternative 6. Staffel

Von Uranus

Die Begegnung mit dem Unbekannten - Endymion verschwindet erneut

Das Licht aus dem Eternal Stab bahnte sich seinen Weg zu Endymion.

Dieser hatte immer noch Kopfschmerzen und war vorerst kampfunfähig.

Doch bevor das Licht ihn heilen konnte, kam wie aus dem Nichts eine böse Energie, die sich wie ein Schutzschild um Endymion wölbte.

Eine böse Stimme lachte: "NETTER TRICK...aber nicht gut genug! Bald stehen wir uns gegenüber und dann ist Schluss mit lustig!! HA HA HA HA..."

Dann verschwand die Stimme und nahm Endymion mit sich.

Erschöpft und völlig geschockt, sank Sailor Star Fighter Light zu Boden, ballte die Fäuste und schlug mit einer Wut auf den Boden.

Sailor Star Fighter Light: "VERFLUCHT!!!" Während Fighter fluchte, weinte Bunnys Seele bitterlich.

Bunnys Seele: "Mamoru! Warum???"

Sailor Star Fighter Light: "Tut mir leid. Ich hab's wirklich versucht."

Bunnys Seele: "Das weiß ich doch. Du hast dein Bestes gegeben. Dich trifft keine Schuld. Sie war es. Sie konnte ihn nicht frei geben. Sie will mich fertig machen und wenn das so weiter geht, schafft sie es am Ende noch", meinte sie schluchzend und klang ziemlich entmutigt.

Sailor Star Fighter Light: "Wer ist SIE? Mir scheint, du solltest mir einiges erklären, damit ich dir helfen kann."

Bunnys Seele: "Du hast sie doch gesehen und warst deshalb für kurze Zeit auf ihrer Seite."

Sailor Star Fighter Light: "Du meinst..."

Bunnys Seele: "Ja. Mein böses Ich!"

Bei den Bösen:

Neue Kriegerin: "Das war wirklich knapp. Pass in nächster Zeit besser auf, Prinz Endymion!!"

Prinz Endymion: "Vielen Dank, dass Ihr mich gerettet habt", sagte er, nahm ihre Hand und küsste diese.

Neue Kriegerin: "Ist schon gut. Ruh dich jetzt etwas aus und sammle deine Kräfte für den entscheidenden Kampf. Sailor Star Fighter Light kann uns noch sehr gefährlich werden, denn sie besitzt etwas, was all meine Pläne durchkreuzen kann."

Prinz Endymion: "Und was ist das?"

Neue Kriegerin: "Das geht dich nichts an. Geh jetzt!", schickte sie ihn aufgebracht fort. Prinz Endymion verbeugte sich und ging...

In der Schule:

In der Zwischenzeit ging Galaxia durch das Schulgebäude, um sich nach Atsuko umzusehen. Doch im ganzen Gebäude war keine Spur von ihm zu finden. Im Treppenhaus kamen ihr Yaten und Taiki entgegen.

Galaxia: "Habt ihr den Neuen gesehen?"

Yaten: "Ob wir den Neuen gesehen haben? Und wer bist du, wenn ich fragen darf?"

Galaxia überlegte: -Ach ja, ich habe mich ihnen noch gar nicht vorgestellt. Ich bin ja auch neu für sie-.

Taiki: "Und, wie heißt du?", wurde er nun etwas misstrauisch.

Galaxia: "Mein Name ist Mimiko. Mimiko Kokoro", stellte sie sich mit falschem Namen vor.

Yaten: "Und warum suchst du diesen Neuen?"

Galaxia: "Er schuldet mir noch eine Verabredung", log sie und schaute enttäuscht.

Taiki: "Das kann ich mir vorstellen. Der Typ lässt ja gar nichts anbrennen." Grimmig dachte er daran, dass er auch während des Unterrichts Ami angebaggert hatte und knurrte.

Galaxia grinste böse: -Scheint ja ein richtiger Frauenheld zu sein-, dachte sie.

Yaten: "Weißt du was? Wir suchen ihn mit dir zusammen. Wir haben eh noch ein Hühnchen mit diesem Möchtegern Casanova zu rupfen", meinte Yaten leicht gefrustet, denn auch seine Minako hatte er angemacht.

Galaxia: "Einverstanden. Danke, Jungs", nickte sie überredet und bedankte sich.

Taiki: "Nicht der Rede wert."

Galaxia: -Sie scheinen nichts gemerkt zu haben. Ich konnte sie gut hinters Licht führen. Sehr gut. Ha ha ha ha...-, dachte sie zufrieden und lächelte amüsiert.

Atsuko ging durch die Straßen Tokios und traf auf Eternal Sailor Uranus und Eternal Sailor Neptun.

Eternal Sailor Uranus: "Vorsicht. Wir müssen hier durch!"

Atsuko: "Ihr wollt doch nicht etwa in die Schule?!"

Eternal Sailor Neptun: "Woher...?"

Atsuko: "Das bleibt mein kleines Geheimnis", grinste er und zwinkerte.

"Auf wiedersehen, die Damen!" Dann verschwand er im herbstlichen Nebel.

Verwirrt und neugierig blieben die beiden Eternal Kriegerinnen stehen und sahen ihm nach. Wer war dieser Junge und woher wusste er, wohin sie wollten? Außerdem fanden sie seine Reaktion sehr seltsam, denn er wunderte sich überhaupt nicht über ihr Sailor Fuku...

Fortsetzung folgt